

Stadt Burg Stargard

Niederschrift

Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadtvertretung Burg Stargard

Sitzungstermin: Donnerstag, 25.02.2021

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: Uhr

Ort, Raum: Regionale Schule, Aula, Klüschenbergstraße 13, 17094 Burg
Stargard

Anwesend

Vorsitz

Hartmut Rose

anwesend

Mitglieder

Sven Groneberg

anwesend

Manfred Holey

anwesend

Maik Michalek

anwesend ab 18:55 Uhr

Steffen Mietzner

anwesend

Sachkundige Einwohner/innen

René Frehse

anwesend

Karsten Weber

anwesend

Stellvertreter

Andreas Rösler

anwesend

Weitere Anwesende

Thomas Kasan

anwesend

Daniel Schmerse

anwesend

Verwaltung

Tilo Granzow

anwesend

Christoph Ruchay

Gäste:

Herr Kamzol, Thomas, Bürger

Herr Jäger, Alois, Bürger

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.08.2020
- 7 Beschlussvorlagen
 - 7.1 Laufband in der Burgstraße zwischen Eisenbahnbrücke und Burg vervollständigen 00SV/20/059
 - 7.2 5. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof - Teilbereich: "Alter Gutshof Quastenberg" - Abwägung Entwurf 00SV/20/073
 - 7.3 5. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof, Teilbereich: Alter Gutshof Quastenberg - Feststellungsbeschluss 00SV/20/062
 - 7.4 Städtebaulicher Vertrag zur Aufstellung des B-Planes Nr. 25 "Solarpark Kiesgrube Cammin" der Stadt Burg Stargard 00SV/20/055
 - 7.5 B-Plan Nr. 25 "Solarpark Kiesgrube Cammin" der Stadt Burg Stargard Aufstellungsbeschluss 00SV/20/066
 - 7.6 Städtebaulicher Vertrag zur Aufstellung des B-Planes Nr. 26 "Solarpark Bargensdorf" der Stadt Burg Stargard 00SV/20/067
 - 7.7 B-Plan Nr. 26 "Solarpark Bargensdorf" der Stadt Burg Stargard Aufstellungsbeschluss 00SV/20/068
 - 7.8 Erweiterung und Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlage Loitzer Straße OT Teschendorf 00SV/21/005

- | | | |
|------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 7.9 | Vereinbarung über die Durchführung einer Gemeinschaftsmaßnahme zur Erneuerung der Kreisstraße MSE 106 - Übernahme der Baulastträgerschaft | 00SV/21/013 |
| 7.10 | Verkehrstechnische Änderung Kurze Straße/ Lange Straße | 00SV/20/051 |
| 8 | Sonstige Anfragen und Informationen | |

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Billigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 20.08.2020
- 10 Beschlussvorlagen
- 11 Sonstige Anfragen und Informationen
- 12 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Rose eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die ordnungsgemäße Einladung wurde festgestellt.

3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Mit 6 Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.

4 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Rose tauscht aufgrund eines Fehlers in der Einladung die Nummerierung der Punkte 7.2 und 7.3 unter einander aus.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

5 Einwohnerfragestunde

Herr Jäger fragt nach dem aktuellen Sachstand des Einzelhandelskonzeptes. Herr Granzow erläutert, dass die Erarbeitung noch nicht beauftragt ist aber demnächst erfolgen wird.

6 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.08.2020

Die Niederschrift wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

7 Beschlussvorlagen

7.1 Laufband in der Burgstraße zwischen Eisenbahnbrücke und Burg vervollständigen

00SV/20/059

Herr Rose berichtet über den derzeitigen Planungsstand und spricht sich für eine Änderung des Antrages aus. So solle zunächst eine Prioritätenliste der beabsichtigten Maßnahmen im gesamten Stadtgebiet erstellt werden und die Möglichkeiten der Förderungen mit einfließen.

Herr Rösler spricht sich gegen eine Priorisierung aus. Er wäre von Seiten des Behindertenverbandes auf diese Problemstelle hingewiesen worden und um Beseitigung derer gebeten worden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung spricht sich grundsätzlich dafür aus, das Laufband des frisch sanierten Teils der Burgstraße bis zur Eisenbahnbrücke zu verlängern. Der Bürgermeister wird beauftragt dafür die Kosten zu ermitteln und Wege aufzuzeigen, wie dieses finanziert und umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	1	0

7.2 5. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof - Teilbereich: "Alter Gutshof Quastenberg" - Abwägung Entwurf

00SV/20/073

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Abwägungsdokumentation für die Satzung über die 5. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof - Teilbereich: "Alter Gutshof Quastenberg" der Stadt Burg Stargard.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von dem Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

6	0	0
---	---	---

7.3 5. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof, Teilbereich: Alter Gutshof Quastenberg - Feststellungsbeschluss

00SV/20/062

Herr Granzow macht Ausführungen zum Verfahren und zu den Stellungnahmen der 5. Änderung des Teilflächennutzungsplans.

Beschluss:

Auf der Grundlage des Abwägungsbeschlusses vom 02.12.2020 der Stadtvertretung Burg Stargard und aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung BauNVO) vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 – PlanzV 90) vom 18. Dez. 1990 (BGBl. I S. 58) - alle in der derzeit gültigen Fassung, beschließt die Stadtvertretung Burg Stargard die

Feststellung der 5. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof, Teilbereich: Alter Gutshof Quastenberg,

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von dem Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Genehmigung der 5. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof, Teilbereich: Alter Gutshof Quastenberg bestehend aus der Planzeichnung mit der Begründung und Umweltbericht beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte zu beantragen.

Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich nach den gesetzlichen Vorschriften und nach der Hauptsatzung der Stadt Burg Stargard bekannt zu machen; dabei ist anzugeben, wo der Plan während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

**7.4 Städtebaulicher Vertrag zur Aufstellung des B-Planes
Nr. 25 "Solarpark Kiesgrube Cammin" der Stadt Burg
Stargard**

00SV/20/055

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard beauftragt den Bürgermeister einen Städtebaulichen Vertrag zur Durchführung der Bauleitplanung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

**7.5 B-Plan Nr. 25 "Solarpark Kiesgrube Cammin" der Stadt
Burg Stargard**

00SV/20/066

Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard stimmt dem Antrag der ENERPARC AG, Spittelmarkt 11 in 10117 Berlin zur Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens zu und beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 25 „Solarpark Kiesgrube Cammin“ der Stadt Burg Stargard und die Veröffentlichung im Bekanntmachungsblatt „Stargarder Zeitung“ und im Internet durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

**7.6 Städtebaulicher Vertrag zur Aufstellung des B-Planes
Nr. 26 "Solarpark Bargensdorf" der Stadt Burg Stargard**

00SV/20/067

Herr Frehse erkundigt sich nach dem Stand der letzten Entscheidung bezüglich des Solarparks und erhält von Herrn Granzow die Antwort.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard beauftragt den Bürgermeister einen Städtebaulichen Vertrag zur Durchführung der Bauleitplanung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

6	0	0
---	---	---

7.7 B-Plan Nr. 26 "Solarpark Bargensdorf" der Stadt Burg Stargard

00SV/20/068

Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard stimmt dem Antrag der Photovoltaikgesellschaft Halle UG, Grenzstraße 26 B in 06112 Halle/Saale zur Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens zu und beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 26 „Solarpark Bargensdorf“ der Stadt Burg Stargard und die Veröffentlichung im Bekanntmachungsblatt „Stargarder Zeitung“ und im Internet durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

7.8 Erweiterung und Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlage Loitzer Straße OT Teschendorf

00SV/21/005

Herr Granzow macht Ausführungen zum Grund der Maßnahme. Eine allgemeine Diskussion zwischen den Ausschussmitgliedern zu den verschiedenen Typen der Beleuchtung und der Leistung entbrennt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard stimmt einer Erweiterung und Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlage in der Loitzer Straße in Teschendorf zu.

Der Bürgermeister wird beauftragt, nach Ausschreibung eine Vergabe der erforderlichen Bauleistungen vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

7.9 Vereinbarung über die Durchführung einer

00SV/21/013

Gemeinschaftsmaßnahme zur Erneuerung der Kreisstraße MSE 106 - Übernahme der Baulastträgerschaft

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard stimmt der Vereinbarung für den Ausbau der MSE 106 von der Ortsmitte Teschendorf bis Ortseingang Loitz als Gemeinschaftsbaumaßnahme mit dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

7.1 Verkehrstechnische Änderung Kurze Straße/ Lange Straße

00SV/20/051

0 Straße

- Herr Granzow erläutert den momentanen Zustand und die Vorschläge seitens der Verwaltung.
Herr Frehse kritisiert den momentanen Zustand der Parkregelung.
Herr Rose befürwortet Variante 3 der Beschlussvorlage, schlägt jedoch vor, dass die Vergabe der Bewohnerparkausweise nicht nach Haushalt vergeben werden solle, sondern entsprechend des Bedarfs an alle Personen, die ein Anrecht rechtfertigen könnten.
Herr Kamzol als Anwohner wird das Wort erteilt. Er erläutert die Situation in der Kurzen Straße und spricht sich für Erhöhung der Kosten für Bewohnerparkausweise aus.
Herr Groneberg spricht sich für die Auswahl einer Variante mit anschließender Testphase aus.
Herr Rose spricht sich für eine Bedarfsprüfung aus um zu ermitteln welche Grundstücke und Bewohner einen Parkausweis benötigen.
Herr Rösler möchte die Bachstraße in die Änderung miteinbeziehen.
Herr Rose wünscht, dass die Verwaltung in den beiden Straßen die Hausgrundstücke erfassen soll, die keine Stellflächen haben.

Man einigt sich, die erforderlichen Informationen von der Verwaltung zusammentragen zu lassen und die Vorlage wird im nächsten Stadtentwicklungsausschuss wieder vorgelegt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard beschließt, die Parkflächen in der Kurzen und Lange Straße ohne zeitliche Begrenzung auszuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

0	0	0
---	---	---

8 Sonstige Anfragen und Informationen

Herr Weber fragt nach dem Sachstand der Straßenbaumaßnahme Carl-Stolte-Straße

Herr Groneberg fragte nach dem Zeitpunkt des Ausbaus der Mühlenstraße.

Herr Granzow gibt die notwendigen Informationen zu den Baumaßnahmen Mühlenstraße und Carl-Stolte-Straße sowie weiteren anstehenden Baumaßnahmen:

Baumaßnahmen Stadt

Quastenberg 1-24 / Quastenberger Damm

Baumaßnahme Quastenberg 1-24 / Quastenberger Damm für den Verkehr freigegeben und bis auf wenige Restleistungen fertiggestellt. Diese Restleistungen sollen spätestens bis Ende März abgeschlossen sein (ab 08.03. Beginn der Arbeiten).

Ausbau Mühlenstraße

Ausschreibung der Gemeinschaftsmaßnahme hat stattgefunden. Die Submission fand am 16.02.2021 statt. Derzeit werden die Ausschreibungsunterlagen geprüft. Nach derzeitigem Stand ist für Anfang Mai der Baubeginn geplant für die ca. einjährige Baumaßnahme.

Baumaßnahmen Landkreis

Sanierung Kreisstraße - MSE 83

Für die Kreisstraße MSE 83 zwischen Rowa und Burg Stargard ist vom 12.03 bis Anfang April 2021 die Erneuerung der Fahrbahndecke geplant. Die Bauanlaufberatung dazu fand am 29.01.2021 statt. Es wird mit einer dreiwöchigen Vollsperrung gerechnet.

Erneuerung der Carl-Stolte-Straße im Bereich des Radweges - MSE 85

Nachdem Ende letzten Jahres der Radweg zwischen Lindenhof und der Kreuzung Carl-Stolte-Straße zu den Wohngebieten Fichtenweg sowie Sannbruch fertiggestellt wurde, soll ab dem 15.03.2021 der Ausbau der Carl-Stolte-Straße ab eben genannter Kreuzung bis zum Abzweig nach Quastenberg beginnen. Es handelt sich dabei um eine Maßnahme des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. Die Arbeiten finden unter Vollsperrung statt und werden voraussichtlich vier bis sechs Wochen in Anspruch nehmen.

Weitere Baumaßnahmen

Dach der Regionalen Schule

Es sei schon länger bekannt, dass durch die nicht fachgerecht eingebauten Oberlichter und Undichtigkeiten in der Abdichtungsebene der Dachfläche auch Wasser in den Auladach-Bereich der Regionalen Schule eindringt. Die Verwaltung hat Vorschläge für die Sanierung des Daches erarbeiten lassen. Es gäbe drei Möglichkeiten:

- Erneuerung der Oberlichter
- Erneuerung Oberlichter + zusätzliche Abdichtung der Dachebene

- Dachkonstruktion + Oberlichter komplett neu

Hierfür prüft die Verwaltung gerade für welche der Maßnahmen möglicherweise Fördermittel zur Verfügung stehen und wenn alle Daten vorliegen, wird dies in einer der kommenden Sitzungen wieder aufgegriffen.

Herr Rose empfiehlt bei der Deckensanierung nach Rowa die letzten 100 m für die Strecke nach Holldorf mitaufzunehmen und bittet die Verwaltung den Landkreis darauf hinzuweisen.

Vorsitz:

Hartmut Rose

Schriftführung:

Christoph Ruchay